

# **BINKS®** MODELLE 84-598 & 84-599 (ALT) FERNBEDIENUNGEN DES FLÜSSIGKEITSDRUCKS (30 OZ./MIN. & 100 OZ./MIN.)

## **EINFÜHRUNG**

Die Fernbedienungen des Flüssigkeitsdrucks, Binks Modelle 84-598 und 84-599 (alt), sind für die Verwendung mit manuellen und automatischen Sprühsystemen mit einem I/P-Wandler (Strom zu Druck) oder E/P-Wandler (Spannung zu Druck) ausgelegt, wo genaue Flüssigkeitsdruckausgänge zur Sprühpistole erforderlich sind. Die Durchflussrate für Modell 84-598 liegt bei 30 oz./Min. Die Durchflussrate für Modell 84-599 (alt) liegt bei 100 oz./Min.

## **VORTEILE**

1. Genaue und wiederholbare Durchflussraten mit maximaler Regelgenauigkeit.
2. Kleine Flüssigkeitsvertiefung aus Kunststoff für schnelle Reinigungs- und Farbspülzyklen.
3. Positiver, federbelasteter Verschluss (kein Austritt).
4. Zum Schutz von elektronischen Wandlerregelungssystemen entwickelt (unabhängig belüftete Luftkammer).
5. Kann an Flüssigkeitsdruck-Steuersystemen mit offenem und geschlossenem Kreis eingesetzt werden.
6. Maximale Korrosions- und Lösungsmittelbeständigkeit.
7. Verfügt über einen Luftspalt zur Anzeige eines Ausfalls der Luft- oder Flüssigkeitsmembran.
8. Enthält Carbidsitze und -ventile.

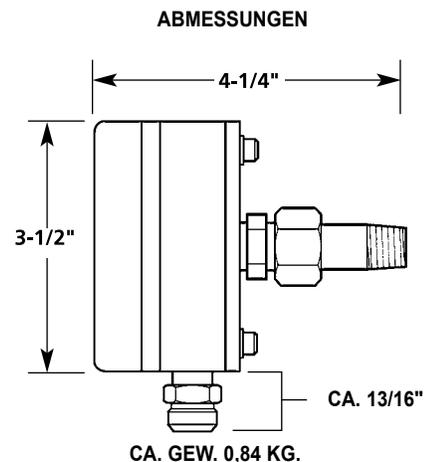
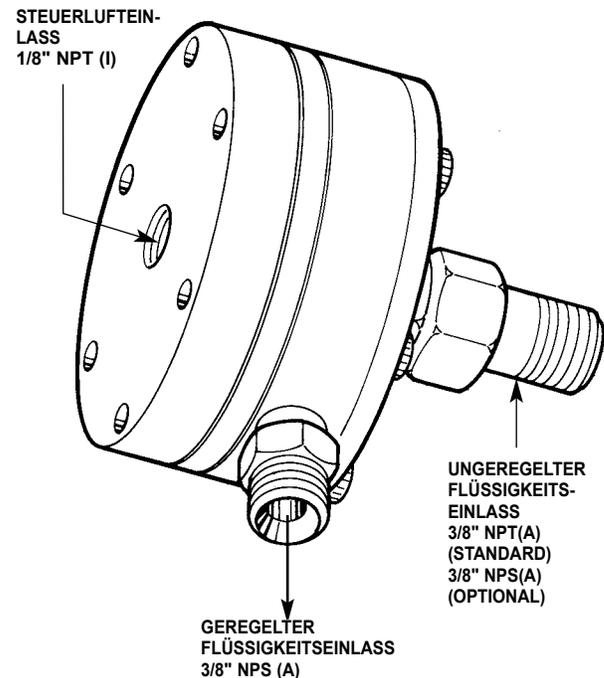
## **ANWEISUNGEN ZUR EINRICHTUNG**

Der Flüssigkeitseinlass wird in ein Reglergehäuse mit einem 3/8" NPT (A) (Standard), 3/8" NPS (A) (optional) Überwurfmutteranschluss angebaut. Der Flüssigkeitsauslassanschluss ist ein 3/8" NPS (A). Der Steuerlufteinlass ist 1/8" NPT(I).

Der Regler kann entweder in einer horizontalen oder vertikalen Position montiert werden. 4 PSI Steuerluftdruck reichen schon aus, um diesen Regler zu öffnen, abhängig von der Flüssigkeitsdruckzufuhr.

## **DRUCK- UND DURCHFLUSSDATEN**

Reglerbereich (Steuerluft)	0,7-5 bar (4-100 psi)	7,03 kg/cm <sup>2</sup>
Maximaler Einlassdruck der Flüssigkeit	5 bar (200 psi)	14,06 kg/cm <sup>2</sup>
Reglerverhältnis (ca.)	1:1	



In diesem Artikelblatt werden wichtige Sicherheitsinformationen mit den Worten **WARNUNG**, **VORSICHT** und **HINWEIS** hervorgehoben:

## **WARNUNG**

Gefahren oder gefährliche Verfahren, die zu schweren oder tödlichen Körperverletzungen oder bedeutenden Sachschäden führen können.

## **VORSICHT**

Gefahren oder gefährliche Verfahren, die zu leichten Körperverletzungen oder Sachschäden führen können.

## **HINWEIS**

Wichtige Informationen zur Installation, zum Betrieb und zur Wartung.

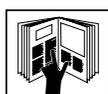
## **WARNUNG**

**Lesen Sie vor dem Einsatz dieses Gerätes die folgenden Warnungen.**



### **LESEN SIE DIESE ANLEITUNG**

Vor dem Betrieb von Lackiergeräten sollten Sie alle Sicherheits-, Betriebs- und Wartungsinformationen lesen und verstehen, die in der Betriebsanleitung enthalten sind.



### **BENUTZERSCHULUNG**

Alle Bediener müssen vor dem Betreiben von Lackiergeräten geschult werden.



### **GEFAHR DURCH GERÄTEMISSBRAUCH**

Missbrauch des Geräts kann zu einem Riss im Gerät, einer Fehlfunktion oder einem unerwarteten Starten führen und schwere Körperverletzungen verursachen.



### **ABSCHALTEN UND SPERREN**

Wenn Sie die Stromzufuhr nicht entladen, abschalten und sperren, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät durchführen, kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.



### **AUTOMATISCHE GERÄTE**

Automatische Geräte können plötzlich und ohne Warnung anlaufen.



### **ABLASSEN DES DRUCKS**

Halten Sie immer die Schritte in der Geräteanleitung zum Ablassen des Drucks ein.



### **LASSEN SIE DIE GERÄTESCHUTZVORRICHTUNGEN AM GERÄT**

Setzen Sie das Gerät nicht ein, wenn die Sicherheitsvorrichtungen entfernt wurden.



### **KENNTNISSE, WO UND WIE DAS GERÄT IN EINEM NOTFALL AUSGESCHALTET WIRD**

Modifizieren Sie das Gerät nur, nachdem Sie die schriftliche Genehmigung des Herstellers eingeholt haben.



### **TRAGEN SIE EINE SCHUTZBRILLE**

Wenn Sie keine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen, können Sie schwere Augenverletzungen erleiden oder sogar erblinden.



### **PRÜFEN SIE DAS GERÄT TÄGLICH**

Prüfen Sie das Gerät täglich auf abgenutzte oder defekte Teile. Setzen Sie das Gerät nur ein, wenn Sie sich über den Zustand sicher sind.



### **NEHMEN SIE NIEMALS ÄNDERUNGEN AM GERÄT VOR**

Modifizieren Sie das Gerät nur, nachdem Sie die schriftliche Genehmigung des Herstellers eingeholt haben.



### **LÄRMGEFAHR**

Sie können einen Hörschaden erleiden. Das Tragen eines Gehörschutzes kann beim Einsatz dieses Geräts erforderlich sein.



### **GESCHOSSGEFAHR**

Sie können durch Flüssigkeiten oder Gase, die unter Druck austreten, oder durch herausgeschleuderte Rückstände verletzt werden.



### **GEFAHR DURCH EINKLEMMEN**

Bewegliche Teile können Quetsch- und Schnittverletzungen verursachen. Einklemmgefahr besteht grundsätzlich in allen Bereichen, in denen sich bewegliche Teile befinden.



### **STATISCHE AUFLADUNG**

Flüssigkeit kann eine statische Aufladung entwickeln, die durch richtige Erdung des Gerätes, der zu lackierenden Objekte und aller anderen elektrisch leitenden Objekte im Füllerbereich abgeleitet werden muss. Eine falsche Erdung oder Funken können eine Gefahr ergeben und zu Brand, Explosion oder elektrischem Schlag und schweren Körperverletzungen führen.



### **ATEMSCHUTZ TRAGEN**

Giftige Dämpfe können zu schwerwiegenden Verletzungen oder sogar zum Tod führen, wenn sie eingeatmet werden. Tragen Sie einen Atemschutz wie er im Sicherheitsdatenblatt des Herstellers der Flüssigkeit und des Lösungsmittels empfohlen wird.



### **GIFTIGE FLÜSSIGKEITEN UND DÄMPFE**

Gefährliche Flüssigkeiten oder giftige Dämpfe können zu schwerwiegenden Verletzungen oder sogar zum Tod führen, wenn sie auf die Haut oder in die Augen gelangen, bzw. verschluckt, eingespritzt oder inhaled werden. Machen Sie sich mit den speziellen Gefahren der Flüssigkeiten, mit denen Sie arbeiten, vertraut.



### **BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR**

Eine falsche Erdung des Geräts, schlechte Belüftung, offenes Feuer oder Funken können zu einer gefährlichen Situation führen und einen Brand oder eine Explosion und schwere Körperverletzungen zur Folge haben.



### **MEDIZINISCHER HINWEIS**

Verletzungen durch Hochdruckflüssigkeit können gefährlich sein. Wenn Sie verletzt sind oder nur einen Verdacht auf eine Verletzung haben:

- Suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Teilen Sie dem Arzt mit, dass Sie eine Spritzverletzung vermuten.
- Zeigen Sie dem Arzt diese medizinischen Informationen oder die mit Ihrer Airless-Spritzpistolen-Ausstattung mitgelieferte Medical Alert Card [Karte für den medizinischen Notfall].
- Teilen Sie dem Arzt mit, welche Flüssigkeit Sie verwendet haben.



### **HOLEN SIE SOFORT ÄRZTLICHE HILFE**

Zur Vermeidung von Kontakt mit der Flüssigkeit, beachten Sie bitte Folgendes:

- Richten Sie die Spritzpistole / das Spritzventil auf keinen Fall auf Personen oder Körperteile.
- Legen Sie auf keinen Fall die Hand oder die Finger auf die Sprühdose.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, undichte Flüssigkeitsschläuche mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder einem Lappen abzudichten.
- Lassen Sie vor dem Sprühen immer den Spitzenschutz auf der Spritzpistole.
- Stellen Sie vor dem Sprühen immer sicher, dass der Pistolenabzug funktioniert.

**CA PROP  
65**

### **PROP 65 WARNHINWEIS**

WARNUNG: Dieses Produkt enthält Chemikalien, die nach Kenntnis des Bundesstaates Kalifornien Krebs und Geburtsfehler oder sonstige reproduktive Schäden verursachen können.

**DER ARBEITGEBER IST DAFÜR VERANTWORTLICH, DIESE INFORMATIONEN DEM BETREIBER DES GERÄTS ZUGÄNGLICH ZU MACHEN.  
WEITERE SICHERHEITSINFORMATIONEN ZU DIESEN GERÄTEN FINDEN SIE IN DER ALLGEMEINEN GERÄTESICHERHEITSBROSCHÜRE (77-5300).**

## FERNBEDIENUNGEN DES FLÜSSIGKEITSDRUCKS BINKS MODELLE 84-598 & 84-599 (ALT)

### EMPFOHLENE HÖCHSTDURCHFLUSSRATEN FÜR FLÜSSIGKEITEN

#### MODELL 84-598

##### Für geringe und mittlere Viskosität, abrasive Materialien

(14-30 Sek. Zahn 2, 10-70 Centipoise):  
Sitz 84-537, Ventil 84-538 und Dichtung 84-526 für  
Ventil mit Durchmesser 1/4" verwenden  
(30 oz./Min., 887 cc/Min.).

#### MODELL 84-599 (ALT)

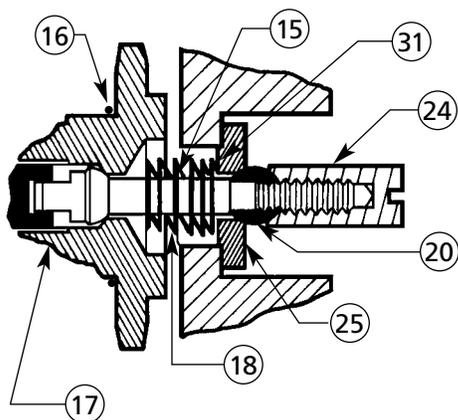
##### Für abrasive Materialien mit hoher Viskosität

(Über 30 Sek. Zahn 2, über 70 Centipoise):  
Sitz 84-523, Ventil 84-524 und Hutmutter 84-470 und  
Dichtung 84-526 für Ventil mit Durchmesser 3/8"  
verwenden (100 oz./Min., 2957 cc/Min.).

### WARTUNGSANWEISUNG

#### AUSTAUSCH VON FLÜSSIGKEITSVENTIL, SITZ UND DICHTUNG

1. Spülen Sie das System mit Lösungsmittel und Luft.
2. Verschließen Sie alle Flüssigkeits- und Luftversorgungsleitungen und trennen Sie alle Schläuche.
3. Entfernen Sie den Regler vom System, indem Sie die Überwurfmutter lösen (29).
4. Entfernen Sie die geschlitzte Hutmutter (24) mit einem Schraubendreher (gegen den Uhrzeigersinn) vom Flüssigkeitseinlass. Das Ventil (20) kann von der Stange (15) geschoben werden.
5. Schrauben Sie den Sechskanteinlass (27) (gegen den Uhrzeigersinn) auf. Der Ventilsitz (25), die Feder (18) und die Dichtung (31) werden mit dem Einlass (27) entfernt.
6. Entfernen Sie den Ventilsitz (25) und die Dichtung (31) vom Gehäuse (19). Ersetzen Sie den Sitz (25) und die Dichtung (31), wenn sie verschlissen sind. Das Ventil (20) kann umgedreht und erneut verwendet werden, außer beide Seiten sind verschlissen.



#### EINBAU

1. Befestigen Sie die Feder (18) auf der Stange (15) und führen Sie die Dichtung (31) und den Sitz (25) in das Gehäuse (19) ein. ACHTEN SIE AUF DIE POSITION DER SCHULTER AUF DEM SITZ (25).
2. Platzieren Sie das Ventil (20) auf der Stange (15) und schrauben Sie die Hutmutter (24) auf und ziehen Sie sie fest.
3. Schrauben Sie den Einlass (27) in das Gehäuse (19) und ziehen Sie ihn fest. NICHT ZU FEST ANZIEHEN. Andernfalls kann das Gewinde ausbrechen. Der Regler muss nicht eingestellt werden.

## HINWEIS

Die Zahlen in Klammern ( ) beziehen sich auf die Artikelnummern, die in der Stückliste auf Seite 5 aufgeführt sind.

#### AUSTAUSCH VON MEMBRANEN (LUFT UND/ODER FLÜSSIGKEIT)

1. Schritte 1 bis 4 in Abschnitt „Austausch von Flüssigkeitsventil und Sitz“ durchführen.
2. Die Haube (2A) durch Entfernen aller sechs Zylinderschrauben (23) lösen.
3. Die Membranbaugruppe in einem Schraubstock einklemmen, Mutter (4) lösen und alle Membranen (5, 11, 13) herausnehmen.

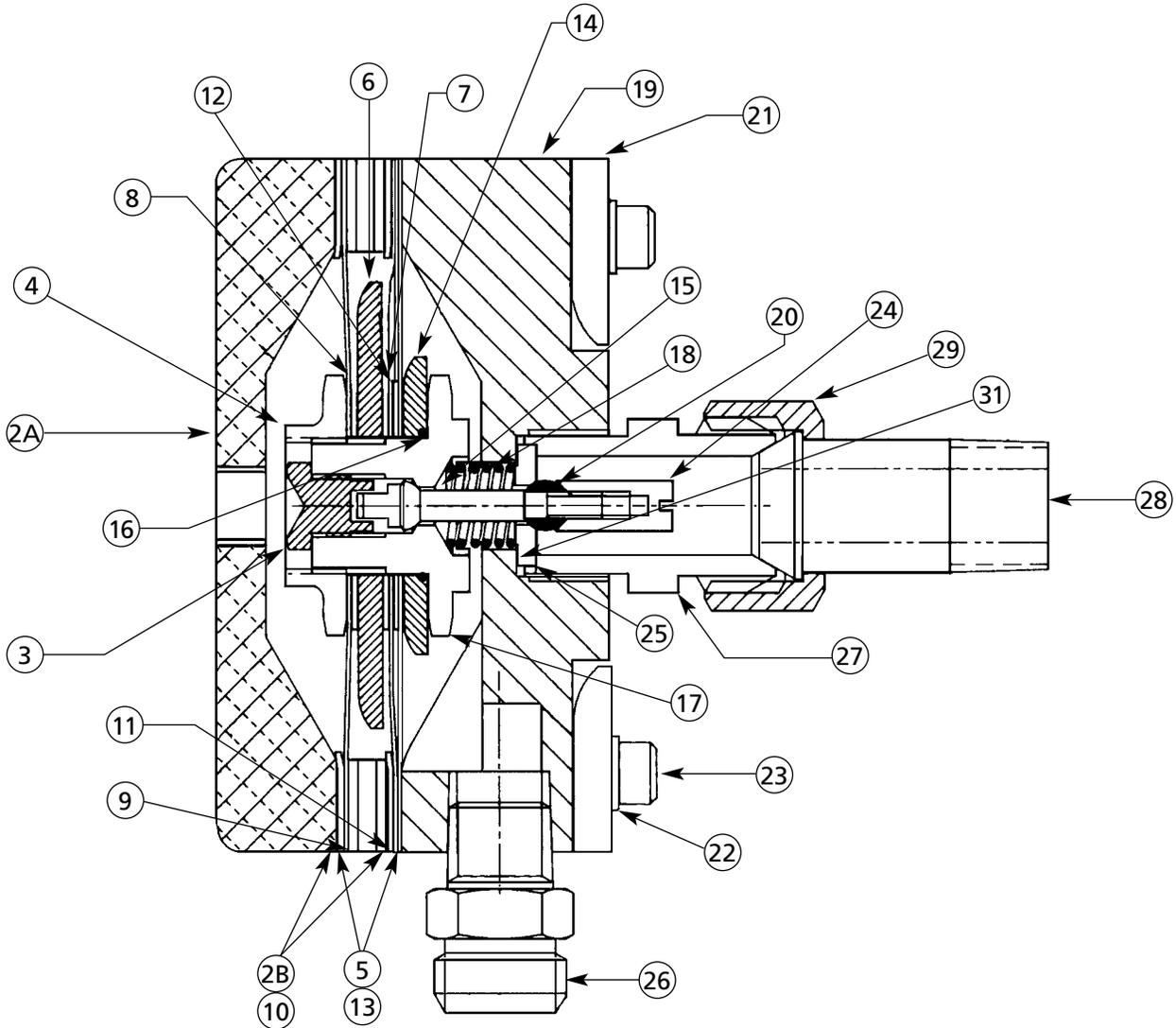
#### EINBAU

Den oben beschriebenen Vorgang in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

## HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungsbohrungen in den Artikeln 5, 11 und 13 ausgerichtet sind, bevor Artikel 4 festgezogen wird.

FERNBEDIENUNGEN DES FLÜSSIGKEITSDRUCKS BINKS MODELLE 84-598 & 84-599 (ALT)  
 WARTUNGSANWEISUNG

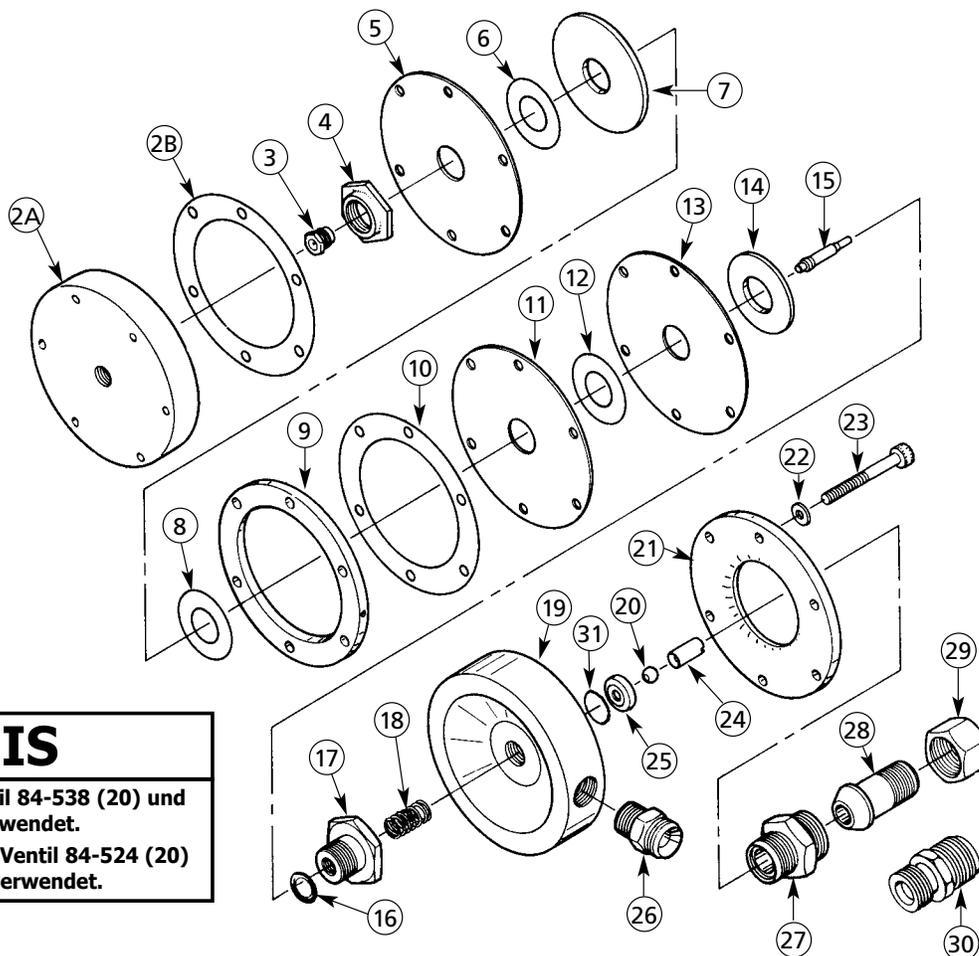


**HINWEIS**

Verwenden Sie für die Gewinde von  
 Artikel 3 und 17 PTFE-Klebeband.

<b>DREHMOMENTANGABEN</b>	
ELEMENT	DREHMOMENT
3	11,2-12,4 Nm
4	12,4-13,6 Nm
22	4,0-5,0 Nm

# FERNBEDIENUNGEN DES FLÜSSIGKEITSDRUCKS BINKS MODELLE 84-598 & 84-599 (ALT)



## HINWEIS

In Modell 84-598 werden Ventil 84-538 (20) und Sitz 84-537 (25) verwendet.

In Modell 84-599 (alt) werden Ventil 84-524 (20) und Sitz 84-523 (25) verwendet.

## STÜCKLISTE

Bitte geben Sie bei der Bestellung die Bestellnummer an.

ARTIKEL-NR.	BESTELL-NUMMER	BESCHREIBUNG	MENGE
2 A	84-534	HAUBE	1
2B	84-463*†	DICHTUNG	1
3	84-604*†	BUCHSENHALTER	1
4	84-331	MUTTER	1
5	84-399*†	MEMBRAN	1
6	84-388*†	DICHTUNG	1
7	84-398	SCHEIBE	1
8		(GENAU WIE ARTIKEL 6)	1
9	84-532	DISTANZSTÜCK	1
10		(GENAU WIE ARTIKEL 2B)	1
11	84-329*†	MEMBRAN	1
12		(GENAU WIE ARTIKEL 6)	1
13		(GENAU WIE ARTIKEL 5)	1
14	84-603*†	SCHEIBE	1
15	84-395	STANGE	1
16	20-5921*†	O-RING (ZUR ABDICHTUNG)	1
17	84-467*†	HALTER	1
18	84-535*†	FEDER	1
19	84-533	GEHÄUSE (ALUM.)	1
20	84-524†	VENTIL (WOLFRAMCARBID)	1
20	84-538*	VENTIL (WOLFRAMCARBID)	1

ARTIKEL-NR.	BESTELL-NUMMER	BESCHREIBUNG	MENGE
21	84-493	FLANSCH	1
22	20-1375	SICHERUNGSSCHEIBE NR. 10	6
23	20-3336	ZYLINDERSCHRAUBE (10-24 X 1-3/4" LANG)	6
24	84-336	HUTMUTTER (MODELL 84-598, ALT)	1
24	84-470	HUTMUTTER (MODELL 84-599)	1
25	84-523†	SITZ (WOLFRAMCARBID)	1
25	84-537*	SITZ (WOLFRAMCARBID)	1
26	83-2484	D.M. NIPPEL (EDELSTAHL) (1/4" NPT X 3/8" NPS)	1
27	84-337	EINLASS	1
28	84-318	ENDSTÜCK	1
29	72-337	ÜBERWURFMUTTER	1
30	84-529■◆	EINLASS (3/8" NPS)	1
31	84-526*†	DICHTUNG	1

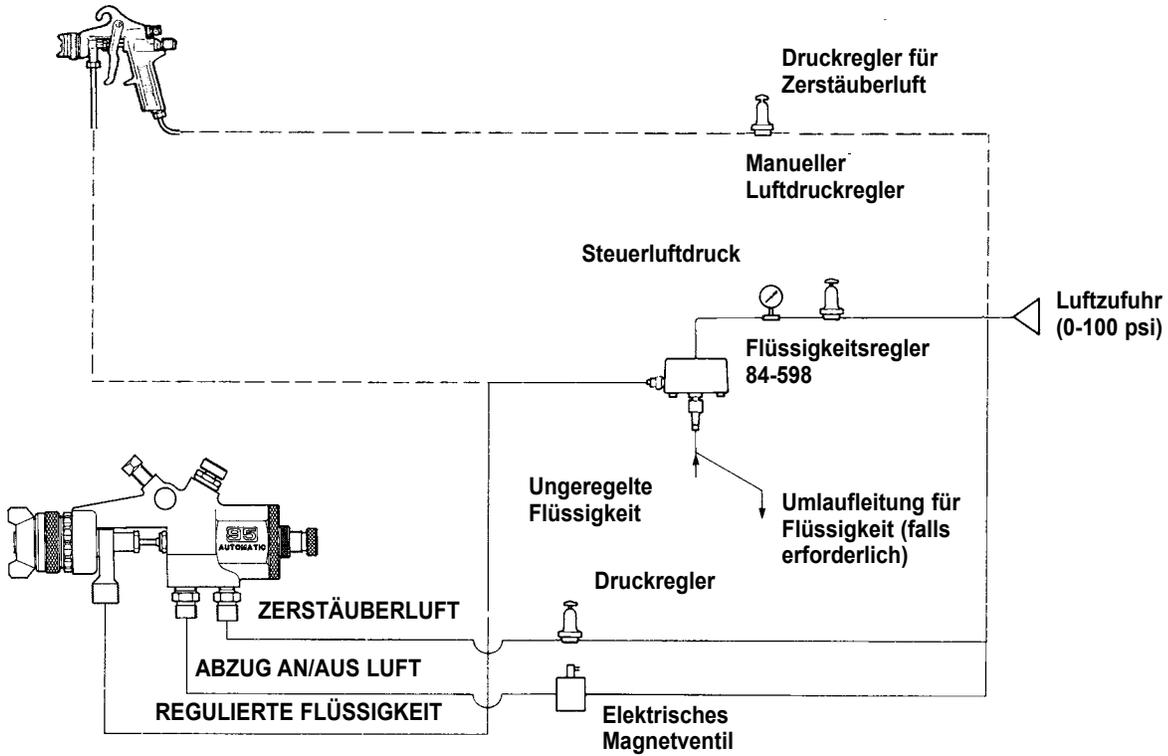
\* Auch in Reparaturkit 6-525 erhältlich (Modell 84-598, alt). Das Kit ist separat zu bestellen.

† Auch verfügbar in Reparaturkit 6-526 (Modell 84-599). Das Kit ist separat zu bestellen.

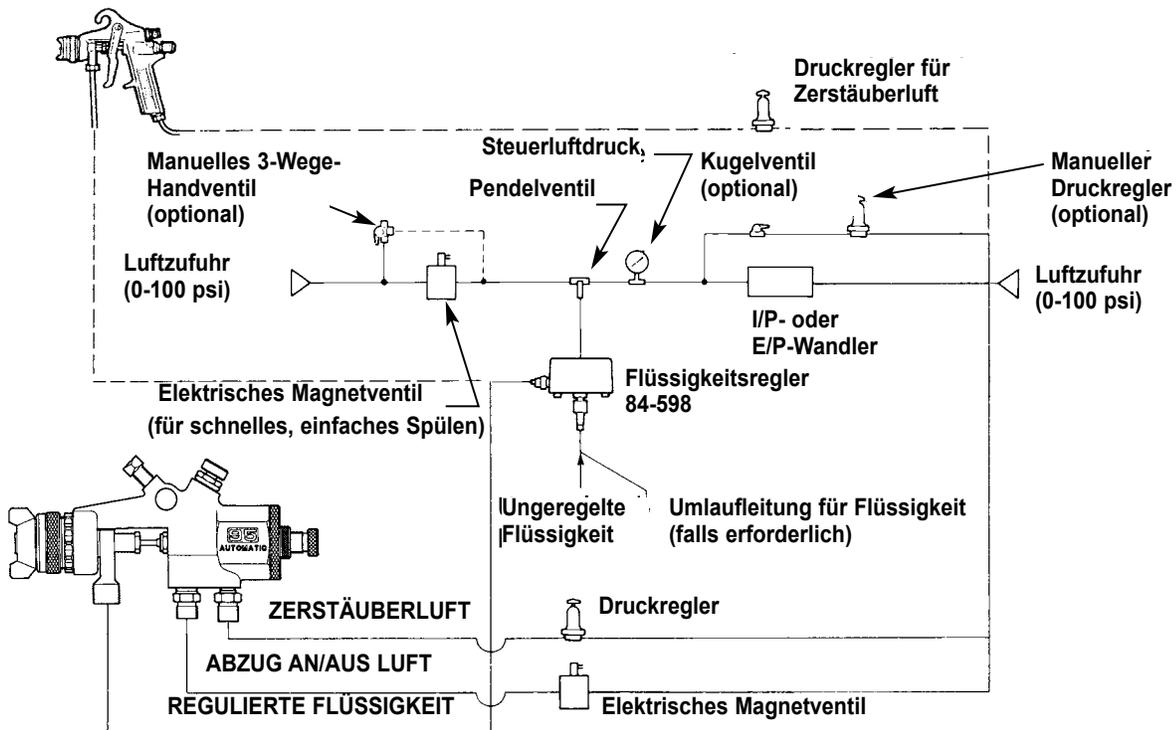
■ Optional. Bitte separat bestellen.

◆ Artikel 30, falls verwendet, ersetzt die drei Artikel 27, 28, 29.

**MANUELLE STEUERMETHODE – OFFENER KREIS**

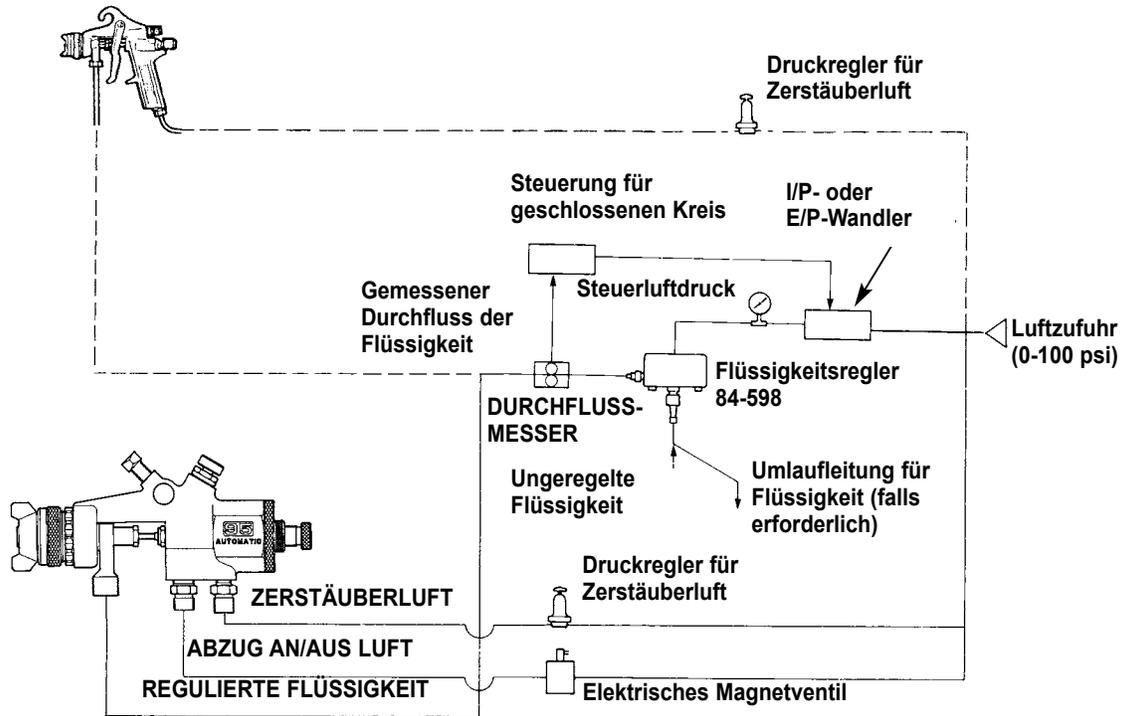


**AUTOMATISCHE STEUERMETHODE – OFFENER KREIS**



# FERNBEDIENUNGEN DES FLÜSSIGKEITSDRUCKS BINKS MODELLE 84-598 & 84-599 (ALT)

## AUTOMATISCHE STEUERMETHODE – GESCHLOSSENER KREIS



## GARANTIERICHTLINIE

Für dieses Produkt besteht eine beschränkte Gewährleistung auf Material und Verarbeitung von Carlisle Fluid Technologies.

Werden Teile oder Zubehör von anderen Herstellern als Carlisle Fluid Technologies verwendet, wird jegliche Gewährleistung ungültig. Werden Wartungsanweisungen nicht angemessen befolgt, kann die Gewährleistung ungültig werden.

Falls Sie Näheres über die Gewährleistung wissen möchten, wenden Sie sich bitte an Carlisle Fluid Technologies.

Carlisle Fluid Technologies ist ein weltweit führendes Unternehmen für innovative Oberflächentechnologien.

Carlisle Fluid Technologies behält sich das Recht vor, die technischen Daten der Geräte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

DeVilbiss®, Ransburg®, ms®, BGK® und Binks® sind eingetragene Warenzeichen von Carlisle Fluid Technologies, Inc.

©2018 Carlisle Fluid Technologies, Inc.  
Alle Rechte vorbehalten.

Falls Sie technische Hilfe benötigen oder einen Vertragshändler suchen, wenden Sie sich an eine unserer internationalen Vertriebs- und Kundendienstzentralen.

<b>Region</b>	<b>Industrial / Automotive</b>	<b>Automotive Refinishing</b>
Amerika	Tel.: 1-800-992-4657 Fax: 1-888-246-5732	Tel.: 1-800-445-3988 Fax: 1-800-445-6643
Europa, Afrika, Nahe Osten, Indien	Tel.: +44 (0)1202 571 111 Fax: +44 (0)1202 573 488	
China	Tel.: +8621-3373 0108 Fax: +8621-3373 0308	
Japan	Tel.: +81 45 785 6421 Fax: +81 45 785 6517	
Australien	Tel.: +61 (0) 2 8525 7555 Fax: +61 (0) 2 8525 7575	

Die neuesten Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter [www.carlisleft.com](http://www.carlisleft.com)